







25.07.2018

NACHARBEIT VERMEIDEN, ZEIT UND GELD SPAREN!

Im Zentrum der Mirka Weiterbildungs-Workshops steht die effiziente Oberflächenbearbeitung in der Lackiervorbereitung. Konkret geht es darum, wie sich mit Hilfe eines Standard-Schleifprozesses zügig optimale Ergebnisse und somit teure und zeitaufwendige Nacharbeiten vermeiden lassen.

ZWEI DREISTÜNDIGE WORKSHOPS AN JEDEM AUTOMECHANIKA-TAG

Die jeweils ca. dreistündigen Workshops finden täglich an den Messetagen vom 11.09.-15.09.2018 am Stand GAL1, B02 statt – sowohl in deutscher Sprache (vormittags) als auch auf Englisch (nachmittags). Die Teilnahme ist nach vorheriger Anmeldung kostenlos. Die Zielgruppe umfasst Fahrzeuglackierer, angelernte Hilfskräfte für die Lackier-Vorbereitung, Kfz-Sachverständige, Meister oder auch Berufsschullehrer für Fahrzeug- und Lackiertechnik.

TIPPS ZU SYSTEMATISCHER VORGEHENSWEISE UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Von Mirka, dem Systemanbieter von Schleifmitteln und passenden Verarbeitungsgeräten, bekommen die Kleingruppen (jeweils 6-8 Teilnehmer) einen Einblick in die Ausstattung eines Arbeitsplatzes, Arbeiten mit und im System sowie Unterschiede zwischen Druckluft- und Elektrogeräten. Auch Sonderanfertigungen bei der Instandsetzung von Aluminium und Carbon sowie der Umgang mit gesundheitsgefährdenden und explosiven Stäube werden thematisiert.

HANDS ON: THEORIE WIRD MIT PRAXIS UND SELBSTVERSUCH VERBUNDEN

Zum Ablauf: Zuerst erhalten die Teilnehmer einen Gesamtüberblick zum Thema "Schleif- und Spachtelarbeiten zur Lackiervorbereitung". Wichtig dabei ist auch die Betrachtung der Ausgangszustände der Oberflächen, die lackiert werden sollen (Blech, Kunststoff). Explizit wird auf das Arbeiten mit standardisierten Prozessen und damit verbundene Vorteile eingegangen. In einem Mix aus Theorie und Praxis werden jeweilige Inhalte verknüpft: Arbeitsschritte werden gezeigt, besprochen und dann von den Teilnehmern selbst durchgeführt.

HIER GEHT'S DIREKT ZUR ANMELDUNG!

Unter diesem Link können Sie sich zum Weiterbildungs-Workshop direkt anmelden:

Andreas Löffler